Guten Abend

Herzlich willkommen am Goerdeler-Gymnasium

Zentrale Information und Klassenpflegschaftssitzung der Klassen 8

Zentrale Informationsveranstaltung der Schule (Frau Berger)

1. Begrüßung

2. Informationen zur Mittelstufe/Klasse 8

- Hinweise zur Mittelstufe
- Aktuelles

3. Berufsorientierung am Goerdeler - Hinweis

4. Vera 8 – Lernstandserhebungen D/M/E

5. Schulorganisatorische Hinweise und Konzepte der Schule

- Freigabe von Bildrechten/Klassenliste
- Arbeit mit dem Schulplaner
- Verfahren bei Entschuldigungen und Beurlaubungen
- Informationen zu wichtigen Konzepten des Goerdeler-Gymnasiums: Berufsberatung - Erasmus+ - Beratung (Frau Bunse) - iPad ab Klasse 9 (Herr Schultz)
- Wandertage in Klasse 8

2. Mittelstufe

- Die Mittelstufe, Klassen 7 bis 10, führt die in der Erprobungsstufe angelegten Lern- und Entwicklungsprozesse weiter und bereitet auf die Oberstufe vor.
- In der Regel erfolgt nach Klasse 7 ein Wechsel des Klassenleitungsteams: Team- und Übergabekonferenzen sichern Kontinuität:
- **neue Teams** > 8a: Mohr/Koll – 8b: Henn/Hove – 8c: Rehb/Glas – 8d: Stro/Wahl

- Übermittags- und Betreuungsangebote werden weiter fortgeführt

- Unterstützung durch das Elternhaus ist weiterhin zentral!

Gliederung der Mittelstufe / Versetzung

Versetzungsregelungen für das G9-Gymnasium

- Eine Schülerin bzw. ein Schüler wird versetzt, wenn die Leistungen in allen Fächern ausreichend oder besser sind oder nicht ausreichende Leistungen ausgeglichen werden können oder unberücksichtigt bleiben (§ 22 Absatz 1 APO-SI).
- Sofern durch eine Verbesserung der Note von „mangelhaft“ auf „ausreichend“ in einem Fach die Versetzung erreicht werden kann, ist ab Klasse 7 eine Nachprüfung zur Erlangung der Versetzung möglich (§ 23 Absatz 1 APO-SI).
- In Klasse 8 besteht zum letzten Mal die rechtliche Grundlage des Schulformwechsels, daher finden zu Beginn des 2. Halbjahres pädagogische Konferenzen statt, die dann Basis der Beratung sind.

(https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Schulformen/Gymnasium/Sek-I-G9/Versetzungsregelungen-Gymnasium.pdf)

- Wichtig: Nur im 1. Halbjahr erteilte Fächer, sog. Epochalunterricht, ist versetzungswirksam, d.h. ein Defizit in diesem Bereich wirkt sich ggf. auf die Versetzung am Ende des 2. Halbjahres aus. => z.B. Kunst/Musik

Klassenarbeiten

Bitte Informationen auf der Schulhomepage regelmäßig abrufen:

- aktuelle Informationen der Schulleitung beachten bzw. Elternbriefe

Aktuelles: Erlass zur Anzahl der Klassenarbeiten

ANZAHL DER KLASSENARBEITEN AM GYMNASIUM

Klassenarbeiten am Gymnasium und ab der Klasse 7 Bildungsgang Gymnasium der Sekundarschule § 20 Absatz 8 Nr. 1

	Deutsch		1. Fremdsprache		2. Fremdsprache		Mathematik	
Klasse	**Anzahl**	**Dauer (nach Unterrichtsstunden)**	**Anzahl**	**Dauer (nach Unterrichtsstunden)**	**Anzahl**	**Dauer (nach Unterrichtsstunden)**	**Anzahl**	**Dauer (nach Unterrichtsstunden)**
5	6	1	6[1]	bis zu 1	-	-	6	bis zu 1
6	6	1	6	1	-	-	6	bis zu 1
7	5-6	1-2	5-6	1	5-6	1	5-6	1
8	4-5	1-2	4-5	1-2	4-5	1	4-5	1-2
9	4-5	2-3	4-5	1-2	4-5	1-2	4-5	1-2
10	3-5	2-3	3-5	1-2	4-5	1-2	3-5	2

Darüber hinaus werden im Wahlpflichtunterricht der Klassen 8 und 9 (G8) und der Klassen 9 und 10 (G9) je Schuljahr vier Klassenarbeiten von ein bis zwei Unterrichtsstunden geschrieben.

Im 2. Halbjahr der Klasse 10 ist jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik sicherzustellen, dass mindestens eine schriftliche Klassenarbeit (ohne Ersetzung durch eine gleichwertige Form der Leistungsüberprüfung nach § 6 Abs. 8 APO-S I) zur Vorbereitung auf die Zentralen Prüfungen 10 geschrieben wird.

Quelle: Anzahl der Klassenarbeiten | Bildungsportal NRW (schulministerium.nrw)

3. Aktuell in Überarbeitung:

Die Potentialanalyse als Einstiegsinstrument ist in Überarbeitung und entfällt im Schuljahr 2026_27.

Berufsfelderkundungstage finden nach dem neuen Modell erst ab der Klasse 9 statt.

Schulische Ansprechpartner: Frau Dohmann und Herr Bayerle

4. Vera 8 - Lernstandserhebungen Klasse 8

Allgemeine Informationen (www.schulentwicklung.nrw.de)

- **Prüfungszeitraum 2027**: 17. Februar – 10. März 2027
- Termine werden an den Stundenplan angepasst; Information erfolgt zum 2. Halbjahr (Elternbrief)

- Diagnoseverfahren zur Einschätzung der erworbenen Kompetenzen in Deutsch, Englisch und Mathematik: Sicherung von Bildungsstandards und Qualitätsentwicklung von Unterricht
- Individiuelle Rückmeldung (Elternbrief/QR-Codes)

- CBT: computerbasierte Testung (schulische iPads)

- **dienen nicht der Leistungsüberprüfung**, werden nicht benotet und nicht als Klassenarbeit bewertet

5. Schulorganisatorische Hinweise

- **Hinweis auf Freigabe von Bildrechten/Klassenliste**

- **Arbeit mit dem Schulplaner**

– **ORGANISATION:** Terminvereinbarung Elternsprechtage, Beurlaubungen und Entschuldigungen
– **HAUSAUFGABEN:** Schüler tragen im **Kalenderteil** für jeden Tag jedes Fach ein und vermerken sowohl gegebene Hausaufgaben als auch deren Ausfall (durch einen Strich) sowie weitere Notizen im Mitteilungsfeld **der kommenden Stunde.**
– **„Lernorganisation“ und „Verhalten im Unterricht“** ist ein dreistufiges Ampelsystem (**grüne-gelbe-rote** Seiten), dass Schwierigkeiten dokumentiert (z.B. vergessene Hausaufgaben oder Unterrichtsstörungen) und mit der Verpflichtung zu Beratungsgesprächen durch das **Beratungsteam „Lerncoaching“** Schülern und Eltern Hilfestellungen und Anleitungen geben soll.

– Der Schulplaner soll nicht als Kontrollorgan verstanden werden, sondern vielmehr als Mittel der verbesserten Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus und als Unterstützung des eigenverantwortlichen, selbstständigen und erfolgreichen Lernens. ☺

Sichten des Schulplaners durch Eltern weiterhin wichtig!

Verfahren bei Entschuldigungen und Beurlaubungen

a) bei unvorhersehbaren Schulversäumnissen (i. d. Regel bei Krankheit) = ENTSCHULDIGUNG

- morgens **vor Unterrichtsbeginn**: **Anruf** im Sekretariat durch die Erziehungsberechtigten

- spätestens **am Tag der Wiederteilnahme am Unterricht**: Vorlage **der schriftlichen Entschuldigung** beim Klassenlehrer => EINTRAG PLANER

- Bei **Erkrankung während des Unterrichts**: Schülerin / der Schüler meldet sich beim Fachlehrer der betreffenden Stunde und im Sekretariat der Schule ordnungsgemäß ab.

Verfahren bei Entschuldigungen und Beurlaubungen

b) bei vorhersehbaren Versäumnissen = BEURLAUBUNG

- rechtzeitige Beantragung durch Erziehungsberechtigten (i.d.R. mindestens eine Woche vorher) in **schriftlicher Form im Planer**.

Wichtige Gründe für eine Beurlaubung können sein: unverschiebbare Arzttermine, persönliche Anlässe (Erstkommunion und Konfirmation; Hochzeit, Geburt, Todesfall in der Familie) oder Teilnahme an Veranstaltungen, die für die Schülerin oder den Schüler eine besondere Bedeutung haben (z.B. eigene Teilnahme an Sportwettkämpfen, Kirchentage, besondere kulturelle oder politische Veranstaltungen…). Nachweis bitte beibringen.

Hinweis Beurlaubungen anlässlich religiöser Feiertage: Ausschließlich mit dem **Formular** des Paderborner Integrationsrates in den **ersten drei Wochen** des Schulhalbjahres. Frist und Form muss gewahrt werden und geht immer über die Schulleitung.

Über eine Beurlaubung **bis zu 2 Tagen** entscheidet die **Klassenleitung**, längerfristige Beurlaubungen sind bei der **Schulleiterin** zu beantragen. Eine Beurlaubung unmittelbar **vor den und im Anschluss an die Ferien** ist grundsätzlich **nicht möglich**.

Hinweise zur Hausordnung am Goerdeler

- **„Handy-Verbot“ (d.h. alle digitalen Endgeräte)** auf dem gesamten Schulgelände mit Betreten des Geländes bis zur 9. (oder letzten) Stunde. => *Ausnahme: Mittagspause*

- **WhatsApp etc.:** Diese Apps werden schulisch nicht verwendet. Aufgrund der auftretenden Probleme im Bereich Mobbing sehen wir die Nutzung solcher Apps auch im privaten Bereich für Klassen/Schülergruppen sehr kritisch. Schulische Informationen können über Teams eingeholt werden; hier können die Lehrenden als admin auch Kontrollfunktion ausüben. (Hinweis: Bei massiven Problemen bitte privatrechtliche Schritte einleiten, z.B. rechtliche Beratung einholen, Anzeige erstatten, ...)

- **Angepasste Pausenregelung – aktuell in der Erprobung:** Aufenthalt im gesamten Gebäude bei offenen Türen – Evaluation Mitte November

- Das **Verlassen des Schulgeländes** während der Unterrichtszeit ist Schülerinnen und Schülern der Stufe 7 nur in besonders begründeten Fällen auf schriftlichen Antrag der Eltern und mit Genehmigung der Schulleitung erlaubt.

=> Hausordnung unter Service => Downloads

Wandertage und Klassenfahrten

2 Wandertage in Klasse 8
nach individueller Planung

Kostenrahmen: max. 30€

KONZEPTE

⇒ **Homepage: goerdeler.lspb.de**
⇒ **Unsere Schule**
⇒ **Schulinterne Konzepte**

- **z.B. Beratung, Curriculum StuBo, Hausaufgabenkonzept, Leitfaden „Distanzlernen“, Schulprogramm, Vertretungskonzept etc.**

- **Hinweis auf Beratungsangebote und Lerncoaching**

=> Bitte als Chance sehen.

Hinweis: Leistungsbewertungskonzepte => Elternpflegschaft

LERNCOACHING UND BERATUNG AM GOERDELER-GYMNASIUM

Frau Bunse

DU bist uns wichtig…

- mit deinen Problemen in der Schule, aber auch Zuhause
- bei Stress mit Freunden oder Lehrkräften
- bei deiner Identitätsfindung
- mit deinen Stärken und Schwächen
- als Individuum

Herausforderungen in der Schule

viel Stoff,

wenig Zeit

Prüfungsdruck,
Stress

Motivation und
Konzentration

Eigenverantwortung
steigt

Was ist Lerncoaching?

Unterstützung beim Lernen, keine Nachhilfe

Fokus: Motivation, Strategien, Selbstorganisation

Coach als Begleiter und Fragensteller

Für Schülerinnen und Schüler

Individuelle Aufmerksamkeit

In Einzelgesprächen fühlen sich Schüler:innen gesehen – jenseits der Anonymität des Klassenverbands.

Frühzeitiges Erkennen von Lernschwierigkeiten und Prüfungsangst

Probleme werden erkannt, bevor sie sich verfestigen

Gezielte Prüfungsvorbereitung

Individuelles Feedback statt Standardratschläge – etwa zur Vorbereitung auf die ZP 10.

Geringer Aufwand, hohe Wirkung

Kurze Gespräche mit großem Effekt – ein niedrigschwelliger Einstieg ins Coaching.

Ein Versuch lohnt sich.

Individuell

Wirkungsvoll

Skalierbar

LERNCOACHING

Wer sind die Lerncoaches?

Baas, Buns, Dahl, Eike, Gier, MicS, Mors, Stuk, Hove, Löwe

Dauer eines Lerncoachings:

ca. 2-6 Unterrichtsstunden

Coachings **zu zweit oder dritt** möglich

DU bist uns wichtig…

- mit deinen Problemen in der Schule, aber auch Zuhause
- bei Stress mit Freunden oder Lehrkräften
- bei deiner Identitätsfindung
- mit deinen Stärken und Schwächen
- als Individuum

…und WIR sind für dich da!

Dein Beratungsangebot am Goerdeler-Gymnasium

Verschiedene Beratungsfelder

- Schulsozialarbeit
  Frau Oschecker
- Beratungslehrer:Innen
  Frau Bunse, **Frau Busche**, **Frau Seiger**
- Lerncoaching
  Frau Bunse
- Begabtenförderung
  Frau Busche

Digitalisierung-Veränderung –Warum?

Veränderung in Schule und Pädagogik

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Goerdeler-Gymnasium

Erasmus+ Schule

Akkreditierung

Eintrittskarte für Europa bis 2027

→ jährliche finanzielle Förderung von Auslandsaufenthalten und europäischen Begegnungen

Wie sieht die Erasmus+ Förderung aus?

Schüler:innen:

- Gruppenmobilität von Schülern (2 bis 30 Tage, mindestens zwei Schüler pro Gruppe)
- Kurzfristige Lernmobilität von Schülern (10 bis 29 Tage)
- Langfristige Lernmobilität von Schülern (30 bis 365 Tage)

Lehrpersonal:

- Job Shadowing (2 bis 60 Tage)
- Lehrtätigkeit (2 bis 365 Tage)

Quelle: https://tu-dresden.de/tu-dresden/newsportal/news/erasmus-koordinatoren-aus-ganz-deutschland-treffen-sich-in-dresden

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Fördermittel für 2026/27 am Goerdeler-Gymnasium

- Zuschüsse für Gruppenaustauschprogramme: Norwegen, Schweden, Italien Spanien, Portugal und Irland
- Zuschüsse für Auslandsaufenthalte von einzelnen Schüler:innen
- Zuschüsse für Schülerpraktika im Ausland für einzelne Schüler:innen
- Zuschüsse für Lehrerfortbildungen oder Hospitationen
- Zuschüsse für Vorbereitungstreffen von Gruppenaustauschprogrammen

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Gemütlicher Informationsabend

Inhalt:

- Einführung in das Erasmus+ Programm
- Möglichkeiten + Chancen für Schüler:innen
- Finanzielle Unterstützung und Fördermöglichkeiten

Informationsabend

04. November 2026

- **Bitte bei Frau Delgado anmelden.**

Patenschulung für das Jahr 2027_28

Workshop "Paten werden – Paten sein" - Basismodul Jugendleitung

Ort: Bildungsstätte Himmighausen
Zeit: April 2027 (Mo/Di)

Begleitung: Frau Berger/Frau Ziemer

Ziel: Professionalisierung unserer Paten und Patinnen; Angebot für die weitere persönliche Entwicklung

Kosten pro TN: 25€ (Unterkunft, Transfer und Programm) - Gesamtkosten p.P.: 75€ - Unterstützung vom Förderverein wird angefragt

Patenschulung

Inhalte der 2 Tage:
Workshop "Paten werden – Paten sein" - Basismodul Jugendleitung

Ankommen - Warm-up
Persönlichkeitstypen
Gutes Team - Teambildung (4 Teams)
Klärung von Rolle und Aufgaben im Laufe des Jahres & Zusammenarbeit mit Klassenleitungsteam (Kennenlerntag; Begleitung Teambuilding ASP, ...)
konkrete Gestaltung/ Planung von Aktionen

... und gemeinsames Essen, Spielen, Spaß haben! :-)

NOCH FRAGEN?

VIELEN DANK FÜRS ZUHÖREN!

Klasse 8a – Mohr/Koll in Raum B1.32
Klasse 8b – Henn/Hove in Raum B1.35
Klasse 8c – Rehb/Glas in Raum C1.44
Klasse 8d – Stro/Wahl in Raum C1.45

TEIL 2

Herzlich willkommen zur Klassenpflegschaft

Tagesordnung

1. Begrüßung, Vorstellungsrunde, Protokollführung

2. Anmerkungen zur Situation der Klasse

3. Schulische Konzepte, insbesondere Lerninhalte und Leistungsüberprüfung der Fächer in Klasse 8 (s. Homepage)

4. Elternmitwirkung in der Schule

5. Wahlen der/des Pflegschaftsvorsitzenden

6. Wandertage

7. Verschiedenes

2. Situation in der Klasse

Nunmehr **xy Schülerinnen und Schüler; ?** Neuzugänge

…..

>> Arbeitsschwerpunkte: ?

- **Arbeit mit dem Timer** (Stundenplan, Lernberatung)
- **Lerncoaching :** Fr. Bunse und Team (Ansprechpartnerin)
- **GoerdelerLernteam**: „Schüler helfen Schüler“ (Fr. Glitz)
- **Klassenrat:** Stärken fördern und Mängel kreativ lösen

> **Teilhabe** am Lern- und Gestaltungsprozessen in der Schule: **Demokratisierung**

- **Wandertage und Unterrichtsgänge** fördern Selbstständigkeit und Klassengemeinschaft

3. Lerninhalte und Leistungsüberprüfungen der Fächer in Klasse 8

- für alle Fächer gilt: die Lehrpläne der einzelnen Jahrgänge und das jeweilige Leistungsbewertungskonzept sind auf der Homepage nachzulesen:
  Goerdeler-Gymnasium – Gymnasium der Stadt Paderborn (lspb.de)

Allgemeine Hinweise zu den Kernfächern/Fachgruppe I (D/E/M/L/F)

- Leistungen setzen sich zusammen aus der sonstigen Mitarbeit, den Klassenarbeiten und ggf. weiteren schriftlichen Proben

- Anzahl der **Klassenarbeiten** pro Halbjahr in Deutsch, Englisch, Mathe und Französisch/Latein je 2

- Überprüfungsformate werden geübt, Termine rechtzeitig angekündigt, i.d.R. nicht mehr als zwei pro Woche

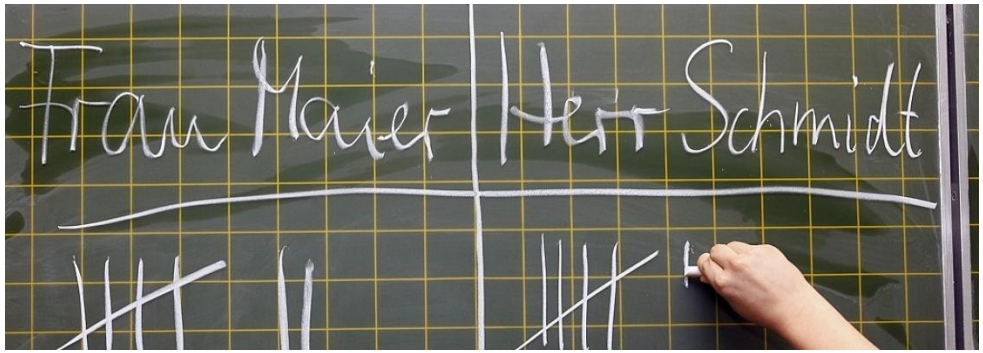
4. Elternmitwirkung in der Schule

- wichtiges Gremium und Informationsportal ist die **Landeselternschaft** (Bitte um freiwilligen Jahresbeitrag: 1€)
- Mitarbeit in den **Fachschaften** in beratender Funktion (Fachkonferenzen einmal pro Halbjahr) > Liste
- Mitgliedschaft und Betätigung im **Förderverein** ermöglicht Eltern Einfluss auf Gestaltung der Schule

5. Wahlen der/des Pflegschaftsvorsitzenden und Stellvertreter/in

Wahlen erfolgen **stets schriftlich und geheim** und Vorsitz und Stellvertretung müssen in **2 separaten Wahlgängen** gewählt werden.

s. dazu: Wahlordnung aus dem Jahr 2023
Geschäftsordnung für die Schulmitwirkungsgremien.pdf (spb.net)
Wahlzettel müssen 1 Jahr aufbewahrt werden.



Klassenpflegschaftsvorsitzende legen einen **Elternverteiler an (s. Liste mit Emailadressen ausfüllen) > schnelle Kommunikation innerhalb der Klassengemeinschaft sowie Vermeidung von Papierkopien**

6. Und… Wandertag(e) & Aktionen

2 individuelle Wandertage der Klasse:

Ideen und Wünsche…

7. Verschiedenes

Landeselternschaft: freiwilliger Beitrag

Förderverein

Information über Kommunikationswege
Fachlehrer -> Klassenlehrer -> Koordinatoren -> Schulleitung

Fragen, Anregungen, Austausch….

Termine 2026_27

- Terminplan: **Schulplaner - Homepage - Elternbrief**

- **Unterricht** am **Sa., 05.12.2026** (**7:50-12:15 Uhr/Tag der Offenen Tür):** Anwesenheitspflicht nur für die Stufen 5, 6 und EF sowie weitere Aktive
- **Studientag** am **Mo., 07.12.2026** als Ausgleichtag für alle Anderen

- Mi., 25.11. 2026 (Päd. Tag), Mo., 15.02.2027 (Päd. Tag)
- Mo., 08.02.2027 (Rosenmontag)
- Do., 06.05.2027 + Fr., 07.05.2027 **(Christi Himmelfahrt)**
- Mo., 17.05.2027 + Di., 18.05.2027 **(Pfingstdienstag)**
- Do., 27.05.2027 + Fr., 28.05.2027 **(Fronleichnam)**

- Elternsprechtage: Do., 12.11.2026 (14:00-19:00 Uhr)
  Di., 11.05.2027
- Schüler:innensprechtag: Do., 18.02.2027 (11:30- 15:00 Uhr)
- Kollegiumsfortbildung: Fr.; 09.10.2026 (nach der 4. Stunde)

Information über Kommunikationswege

Fachlehrer:in -> Klassenlehrer:in -> Koordinator:in -> Schulleitung

Vielen Dank

und

… kommen Sie gut nach Hause!